

Wieder Großeinsatz für Feuerwehr

Unwetter | Dieses Mal trifft es vor allem den Rottweiler Ortsteil Bühlingen / Seniorenheim evakuiert

Am Donnerstagnachmittag ist es wegen eines Unwetters zu einem Großeinsatz für die Feuerwehren gekommen. Ein Einsatzschwerpunkt war Bühlingen. Auch andere Orte waren stark betroffen. In Wellendingen musste die Seniorenwohnanlage evakuiert werden.

■ Von Armin Schulz

Rottweil/Wellendingen. Die Unwetterereignisse in der Region reißen nicht ab. Nachdem Bösing Ende Juni von einem schweren Gewitter mit Hagel überzogen wurde, trifft es am Donnerstagnachmittag vor allem Bühlingen. Aber auch die Ortsteile Altstadt, Hausen und Neufra sind betroffen.

In Neufra wird für das Rückhaltebecken der Voralarm ausgelöst. Es wird befürchtet, dass die Starzel voll- und dann überläuft, denn das Gewitter regnete sich auch über Wellendingen und Wilflingen ab. Dort wird die Seniorenwohnanlage evakuiert. Die Feuerwehr Neufra überprüft das Becken, die ENRW lässt es kontrolliert ab.

Wasser steht hüfthoch

Es ist gegen 15.40 Uhr, als der Leitstelle Rottweil eine überflutete Straße in Bühlingen gemeldet und daraufhin Voralarm ausgelöst wird. In Bühlingen stehen schnell Wohnhäuser Am Adlerberg mit samt Parkplatz und darauf abgestellten Autos – beides liegt in einer Mulde – im Wasser. Es erreicht das Erdgeschoss.

Das Wasser schoss den darüberliegenden Hang herunter und sammelte sich in der Mulde. Im Freien steht es hüfthoch. Die Feuerwehrleute aus Rottweil versuchen, das Wasser schnellstmöglich abzupumpen.

Überprüft werden muss zudem die Standfestigkeit eines Krans auf einer Baustelle am Ortseingang. Es wird befürchtet, dass er unterspült wurde. Auch im Unterdorf laufen Keller und Erdgeschosse voll.

Das Vinzenz-von-Paul-Hospital ist ebenso betroffen. Vier Gebäude im Bereich der Technikräume werden überflutet. Darum kümmert sich die



Das Wohngebäude in Bühlingen steht im Wasser, der Keller ist vollgelaufen.

Foto: Schulz



Die Pumpen sind im Dauereinsatz

Foto: Schulz



Es wird versucht, das Wasser aus dem Gebäude und der Mulde zu bekommen.

Foto: Schulz



Kein Entrinnen

Foto: Schulz



Alle Mann im Einsatz

Foto: Schulz



Das Wasser wird auf die Straße gepumpt. Foto: Schulz

Werkfeuerwehr. Patienten und Heimbewohner sind nicht gefährdet. Rund um Bühlingen kommt der Verkehr zeitweise zum Erliegen.

Gegen 17.50 Uhr trifft das THW aus Schramberg an der Einsatzstelle ein. Diese bringen unter anderem eine Börger-Schmutzwasserpumpe

mit einem Durchfluss von 5000 Liter pro Minute mit, informiert das Team Presse- und Medienarbeit der Feuerwehr Rottweil von der Ein-

satzstelle aus. Deren Arbeit ist an diesem Tage noch lange nicht zu Ende. Der meiste Regen dürfte indes heruntergekommen sein.